



Sammlung Theaterzettel

Turandot, Prinzessin von China

Lachner, Vinzenz

1851-01-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 59. — Freitag, den 17^{ten} Januar, 1851.

Turandot, Prinzessin von China.

Tragikomisches Märchen in 5 Acten, nach Gozzi, von Schiller. Mit Musik von B. Lachner.

Altoun, fabelhafter Kaiser von China	Herr Brandt.
Turandot, seine Tochter	Fräul. Emil. Heusser.
Adelma, eine tartarische Prinzessin, ihre Sklavin	Frau Dessoir.
Zelima, eine andere Sklavin der Turandot	Fräul. Pol. Heusser.
Skirina, Mutter der Zelima	Frau Werle.
Barak, ihr Gatte, ehemals Haushofmeister des Prinzen Kalaf	Herr Werle.
Kalaf, Prinz von Astrachan	Herr Müller.
Timur, vertriebener König von Astrachan	Herr Ditt.
Ismael, Begleiter des Prinzen von Samarcand	Herr Müblendorfer.
Tartaglia, Minister	Herr Pichler.
Dantalon, Kanzler	Herr Lichtersfeld.
Truffaldin, Aufseher der Verschnittenen	Herr Henckel.
Brigella, Hauptmann der Wache	Herr Bauer.
Doctoren des Divans.	
Sklaven und Sklavinnen des Serails.	
Wachen. Priester. Ein Nachrichten.	

Anfang 8 Uhr, Ende nach 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 Kr. u. s. w.

Samstag, den 18. Januar 1851.

Letzte Vorstellung der malerischen Kunstreise durch die Vereinigten Staaten von Amerika, von der Quelle des **Mississippi** bis zum Meerbusen von Mexiko.

Dieselbe erstreckt sich auf 4000 engl. Meilen durch den interessantesten Theil dieses ausgebreiteten Festlandes, umfaßt neun Staaten der Union nebst sämtlichen am Mississippi liegenden Städten, Dorfschaften und Hauptpunkten.

Dieses Werk, in drei große Abtheilungen eingetheilt, das in London, Brüssel und Paris glänzenden Erfolg erlangte, ist naturgetreu auf einer Leinwand von vier englischen Meilen Länge dargestellt und erforderte 14jährige ununterbrochene Arbeit.

Vorher: „Das Salz der Ehe.“

Dramatischer Scherz in einem Acte, von C. A. Görner.